

Ein »wilder, romantischer« Garten wie aus 1001 Nacht

Im Geometerweg 43 in Füssen gibt es eine Vinothek, eine Kunst- und Traumgärtnerei sowie ein Blumencafé



Gemütlich guten Wein trinken in der Vinothek.

Füssen.
Am Stadtrand von Füssen, genauer genommen im Geometerweg, ist das Blumencafé, die Vinothek und der tolle »wilde Garten« von Günter und Esther Scheibel.

Der Garten erinnert an Märchen aus Tausendundeiner Nacht – wild, romantisch, mit vielen kleinen Sitzgelegenheiten; Bäumen, Blumen, Kräutern, Brunnen und vielen Gemälden die im Garten so plaziert sind,



als ob sie dort immer schon ihren Platz hatten. »Ohne zu fragen kamen die Leute früher in unseren Garten, schauten sich die Bilder an oder nahmen irgendwo Platz, packten die Brotzeit aus und ließen die Zeit gut sein«, erzählt Esther Scheibel. An diesen Tatsachen hat sich bis heute nichts geändert, die Menschen kommen, staunen oder machen ihre Thai-Chi Übungen irgendwo im Garten, manch andere meditieren vor einem Bild und die anderen lassen sich wiederum den Kaffee von »Gartenfrau« Esther schmecken.

Die Kunst- und Traumgärtnerei

Schließlich ist viel Platz im Garten. 2000 Quadratmeter ist er groß und lockt nicht nur mit seiner wohldurchdachten »Wildheit« sondern auch mit den verschiedenen Kräutern und Blumen, die von Esther Scheibel

teilweise selbst gezogen wurden, und nun zum Kochen, Heilen und kosmetisch genutzt werden. Über 100 Heilkräuter und Gewürzpflanzen sowie eine große Auswahl an Duftpflanzen aus rein biologischem Anbau sind in der »Kunst- und Traumgärtnerei« erhältlich. Ab April finden dann regelmäßig Kurse und Veranstaltungen rund um die Kräuter und Blumen statt. »Kochen mit Blumen« ist dabei ein sehr beliebter Kurs. Denn »kulinarische Köstlichkeiten lassen sich mit Blumen geschmackvoll verfeinern und vollenden«, so Esther Scheibel. Im großen Wintergarten, der den Flair des Südens hat, finden dann die Kochveranstaltungen statt.

Fast wie zu Hause

Der Wintergarten des Hauses ist zugleich auch die Vinothek. Hier ist immer eine gewisse Ruhe und Schönheit zu spüren. Das mag sicherlich auch mit der schlichten und doch



bestechenden Dekoration zusammenhängen, die Esther Scheibel so ganz nebenbei arrangiert hat. Man fühlt sich fast wie zu Hause durch die



zwei Katzen und dem herrlichen Blick auf den Garten. Die Weine aus der Weinkellerei Lombardi, die ihren Sitz in Palestrina in der Nähe von Rom hat, brillieren mit ihrer hohen Qualität und dem feinen Bukett. »Seit August 2002 importieren wir aus Palestrina, die übrigens Partnerstadt von

Füssen ist, die Weine«, erzählt Günter Scheibel. Über dieses vielfältige Angebot im Geometerweg 43, dem Anwesen der Scheibels, sind die vielen Spaziergänger, Besucher und Gäste sehr erfreut. Hier hat man das »Schöne mit dem Informativen« verbunden«, meint eine Spaziergängerin, die den Weg zur Vinothek schon letztes Jahr entdeckt hat. Für die Scheibels sind das wohlklingende Worte und ein Zeichen dafür, etwas Außergewöhnliches geschaffen zu haben.

Text: rie
Bilder: oh/pm

INFOS

Ester Scheibel-Schenppe ist eine sehr kreative Frau, die großen Wert auf Natürlichkeit legt, d.h. all ihre Pflanzen wie Kräuter und Blumen sind rein biologisch angebaut. In ihrer »Kunst- und Traumgärtnerei« finden die Kunden eine große Auswahl an verschiedenen Gewürz- und Heilkräutern, Duftpflanzen sowie ein feines Sortiment an Rambler- und Kletterrosen und vieles andere mehr.

Die Kurse und Veranstaltungen die ab April beginnen, können bei Esther Scheibel-Schenppe unter den Telefonnummern 08362/37555, 0160/5044179 oder unter der Fax Nummer 08362/39924 erfragt werden.